



VON DER  
MÜLLHALDE  
AUF DIE  
SCHULBANK

## HELFEN SIE MIT CARE DEN SLUMKINDERN VON KOROGOCHO

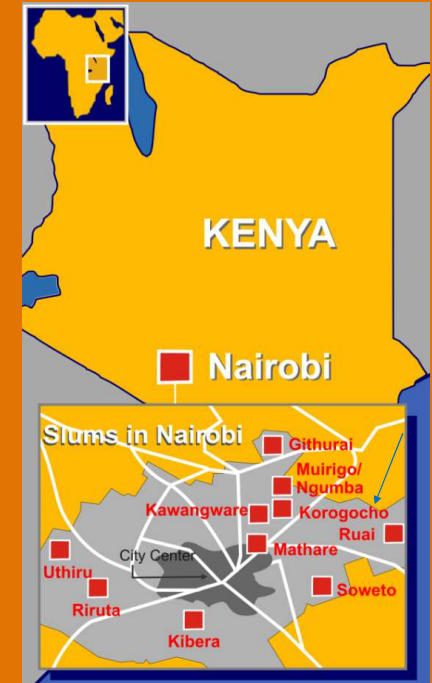
### DAS LEBEN DER SLUMKINDER

**Von den 3,5 Millionen Einwohnern der kenianischen Hauptstadt Nairobi leben etwa 60 Prozent unter menschenunwürdigen Bedingungen in Slums. Unter ihnen sind viele Kinder und Jugendliche, die ohne jegliche Hoffnung aufwachsen. Korogocho ist einer dieser Slums, einer der elendsten der Welt. Und die Not der Kinder in Korogocho ist unbeschreiblich.**

Timothy ist elf Jahre alt. Nach dem Tod seiner Eltern nahm eine Nachbarin ihn bei sich auf. Zu acht leben sie in einem kleinen Zimmer im Korogocho-Slum. Wie viele andere Kinder im Slum kann Timothy es sich nicht leisten, zur Schule zu gehen. Er verbringt seine Tage auf der großen Müllhalde im Zentrum des Elendsviertels. Dort sammelt er Plastikreste und Metalle zum Verkauf und Lebensmittelabfälle gegen den Hunger. 100 Keniaschilling, weniger als einen Euro am Tag, bekommt Timothy für seine Fundstücke. Vor den giftigen Dämpfen

schützt er sich mit einem Baumwolltuch. Doch der Geruch sitzt stets tief in Haut und Haaren. Offiziell ist die Deponie seit vielen Jahren geschlossen, aber täglich wird tonnenweise neuer Müll angeliefert.

So wie Timothy geht es tausenden Kindern und Jugendlichen in Korogocho. Sie leben auf engstem Raum in Holzverschlängen und Wellblechhütten – ohne jede Zukunftsperspektive, umgeben von Kriminalität, Drogen und sexualisierter Gewalt.



## PROJEKTÜBERSICHT

**Land:** Kenia

**Projektort:** Korogocho-Slum in der Hauptstadt Nairobi

**Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche, deren Zukunft nachhaltig verbessert wird, sowie deren Familien und die gesamte Gemeinschaft, die von sinkenden Kriminalitätsraten und der Förderung des friedlichen Zusammenlebens profitieren.



## SO KÖNNEN SIE HELFEN

Mit **1350 Euro** ermöglichen Sie Grundschulstipendien für zehn Kinder mit Schulgebühren, Schulkleidung und Lernmaterialien.

Mit **6.000 Euro** unterstützen Sie die Suche nach geeigneten Ausbildungsplätzen und die Betreuung und Berufsvorbereitung im Jugend- und Bildungszentrum für 20 Auszubildende.

Mit **200.000 Euro** finanzieren Sie den Ausbau des Jugend- und Bildungszentrums und statten es mit sechs neuen Klassenzimmern und einer Bibliothek für Sekundarschüler aus.

## GEMEINSAM MIT CARE ZUKUNFT SCHENKEN

### DAS PROJEKT

Gemeinsam mit der Ayiera Initiative hat es sich CARE mit dem Projekt „Sport for Social Change – Sport für sozialen Wandel“ zum Ziel gemacht, Kinder und Jugendliche durch Bildungsangebote und attraktive Sportprogramme von der Müllhalde und Bandenkriminalität fernzuhalten.

Heute trainieren bereits 60 Teams auf dem Fußballplatz des Sportzentrums, 850 Kinder und Jugendliche nehmen an den angebotenen Bildungs- und Förderprogrammen teil und 400 profitieren von CARE-Schulstipendien. Doch täglich kommen neue Kinder und bitten um Aufnahme.

Es ist ganz klar: **Wir müssen handeln – und zwar schnell!**

Um die Hilfe für die Kinder und Jugendlichen in Korogocho auszubauen, planen wir als Nächstes folgende Schritte:

- Durchführung von Bildungsprogrammen für weitere 500 Jugendliche
- Grund- und Sekundarschulstipendien
- Fortbildung der Mitarbeiter der Ayiera Initiative
- Förderkurse und Nachhilfeunterricht
- Ausbau des Fußballplatzes
- Aufstockung des Bildungszentrums
- Durchführung der Slum-Soccer-Liga
- Bereitstellung von pädagogischem Material
- Honorare für Lehrer, Köche etc.
- Verpflegung der Kinder und Jugendlichen
- Sport- und Austauschprogramme

**Für Fragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:**

**Britta Cramer**

Telefon: 0228 / 97563 - 25

E-Mail: [cramer@care.de](mailto:cramer@care.de)



**Eva Maas**

Telefon: 0228 / 97563 - 19

E-Mail: [maas@care.de](mailto:maas@care.de)



**CARE Deutschland e.V.**

Team privates Engagement  
Siemensstraße 17  
53121 Bonn

**Spendenkonto**

IBAN: DE93 3705 0198 0000 0440 40,

Stichwort: Korogocho

[www.care.de](http://www.care.de)